



Integriertes Stadtentwicklungskonzept **Stadt Markranstädt**

Arbeitskreis WOHNEN – 19. August 09

# Abgrenzung Integriertes Stadtentwicklungskonzept als informelles Planungsinstrument

- bindend auf Verwaltungsebene
- Unschärfe als Erfordernis für Verwaltungsalltag
- NICHT B-Plan Verfahren „Kulkwitzer See“, das jedoch mit integrierten Stadtentwicklungskonzept im Einklang stehen muss

"Die Erforderlichkeit einer Gesamtmaßnahme ist aus den Zielsetzungen und Inhalten des gesamtstädtischen Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) abzuleiten. Dies gilt insbesondere für „Stadtumbaugebiete“ und Gebiete „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ aber auch für Neumaßnahmen in den Programmen Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die Soziale Stadt, Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen und Städtebaulicher Denkmalschutz."

# Aufgaben des Arbeitskreises

- Gemeinsame Überprüfung: Potentiale, Maßnahmen, Verantwortlichkeiten („Hutträger“)
- Einbringen von neuen Ideen in den Prozess

Die aktuellen Fachkonzeptthemen stellen eine Momentaufnahme dar. Derzeit laufen zahlreiche Recherchen zu den Themenfeldern, daher sind Maßnahmen und sog. „Hutträger“ noch nicht durchgängig festgehalten.

# Agenda **Arbeitskreis Wohnen**

18:00-18:20 Uhr

Teil A: **Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer**

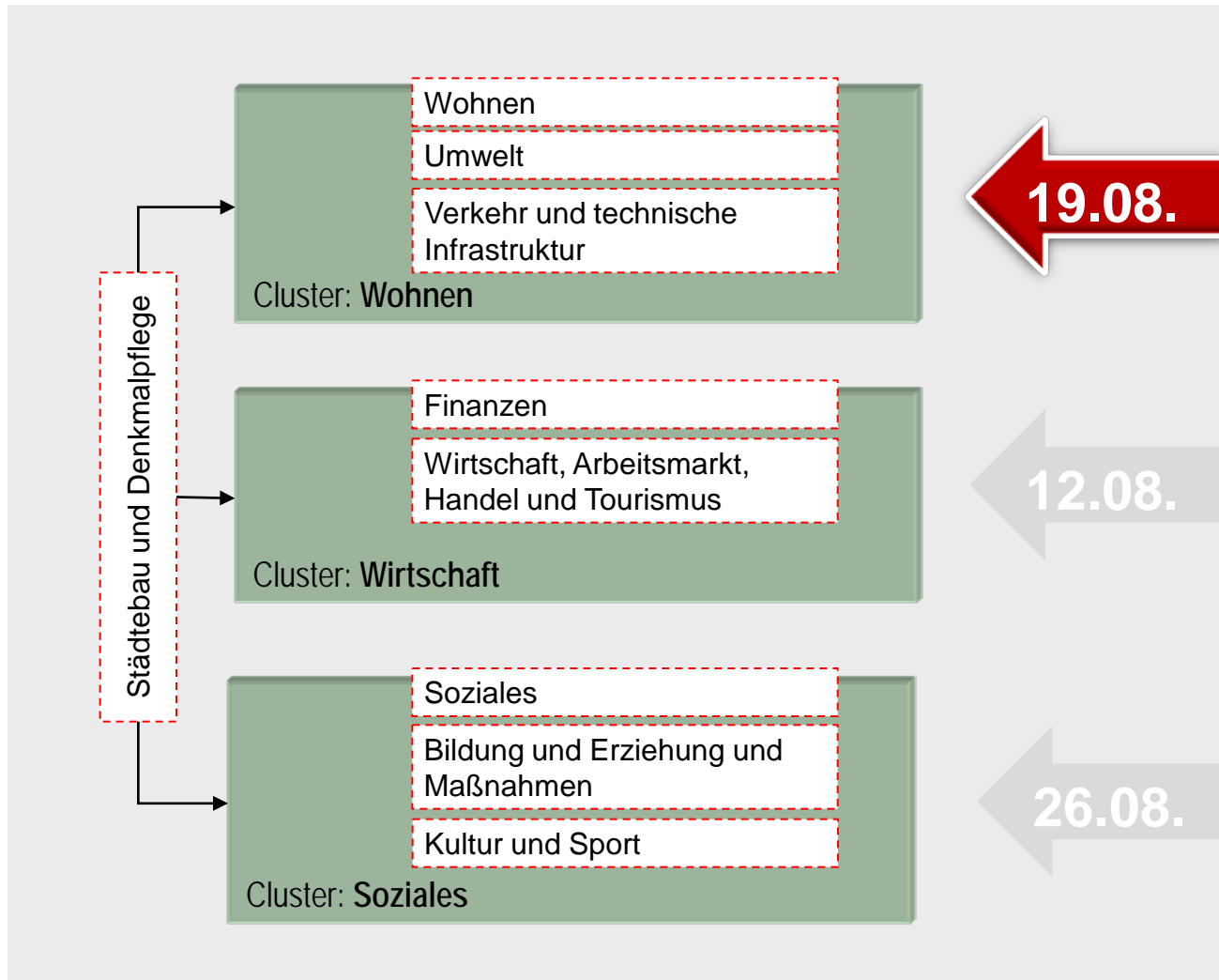
18:20-18:40 Uhr

Teil B: **Rückblick Stadtmarketingprozess**

18:40-19:30 Uhr

Teil C: **Diskussion von Fachkonzeptthemen**

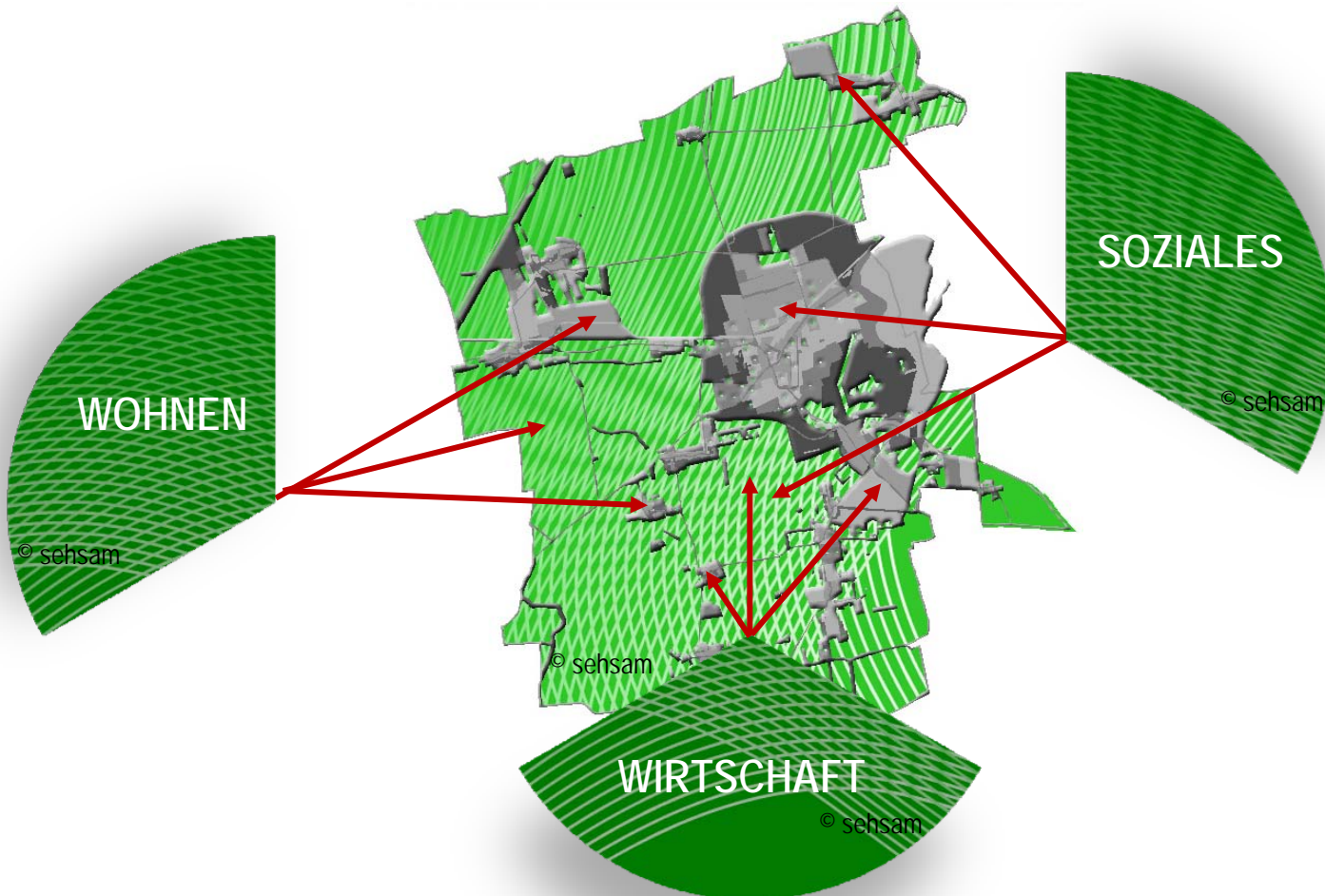
## Aufschlüsselung Arbeitskreisthemen





## Integriertes Stadtentwicklungskonzept:

Fachkonzepte (Gesamtstädtisch = sämtliche Ortsteile!)



# Arbeitskreise des Stadtmarketingprozesses

- **Wohnen**
  - AG Wohnen, Stadtgestaltung, Umwelt und Verkehr
  - AG Energie
- **Wirtschaft**
  - AG Wirtschaft
  - AG Einzelhandel/Gastronomie
  - AG Kultur, Freizeit, Tourismus und Vereine
- **Soziales**
  - AG Mensch
  - AG Sport
  - AG Kultur, Freizeit, Tourismus und Vereine

## Agenda **Arbeitskreis Wohnen**

18:00-18:20 Uhr

Teil A: **Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer**

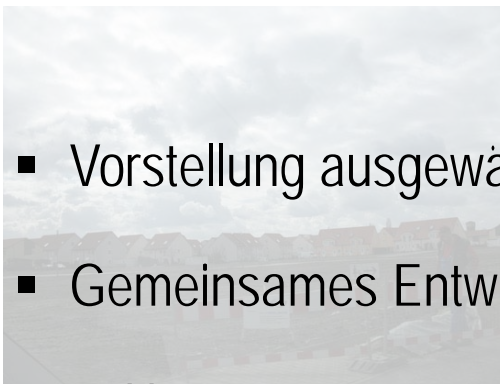
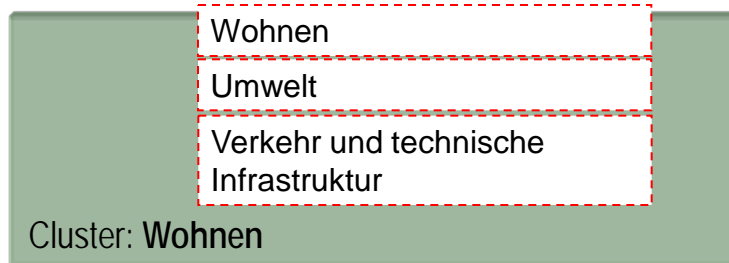
18:20-18:40 Uhr

Teil B: **Rückblick Stadtmarketingprozess**

18:40-19:30 Uhr

Teil C: **Diskussion von Fachkonzeptthemen**





- Vorstellung ausgewählter Schwerpunktbereiche
- Gemeinsames Entwickeln und Überprüfen von Maßnahmen

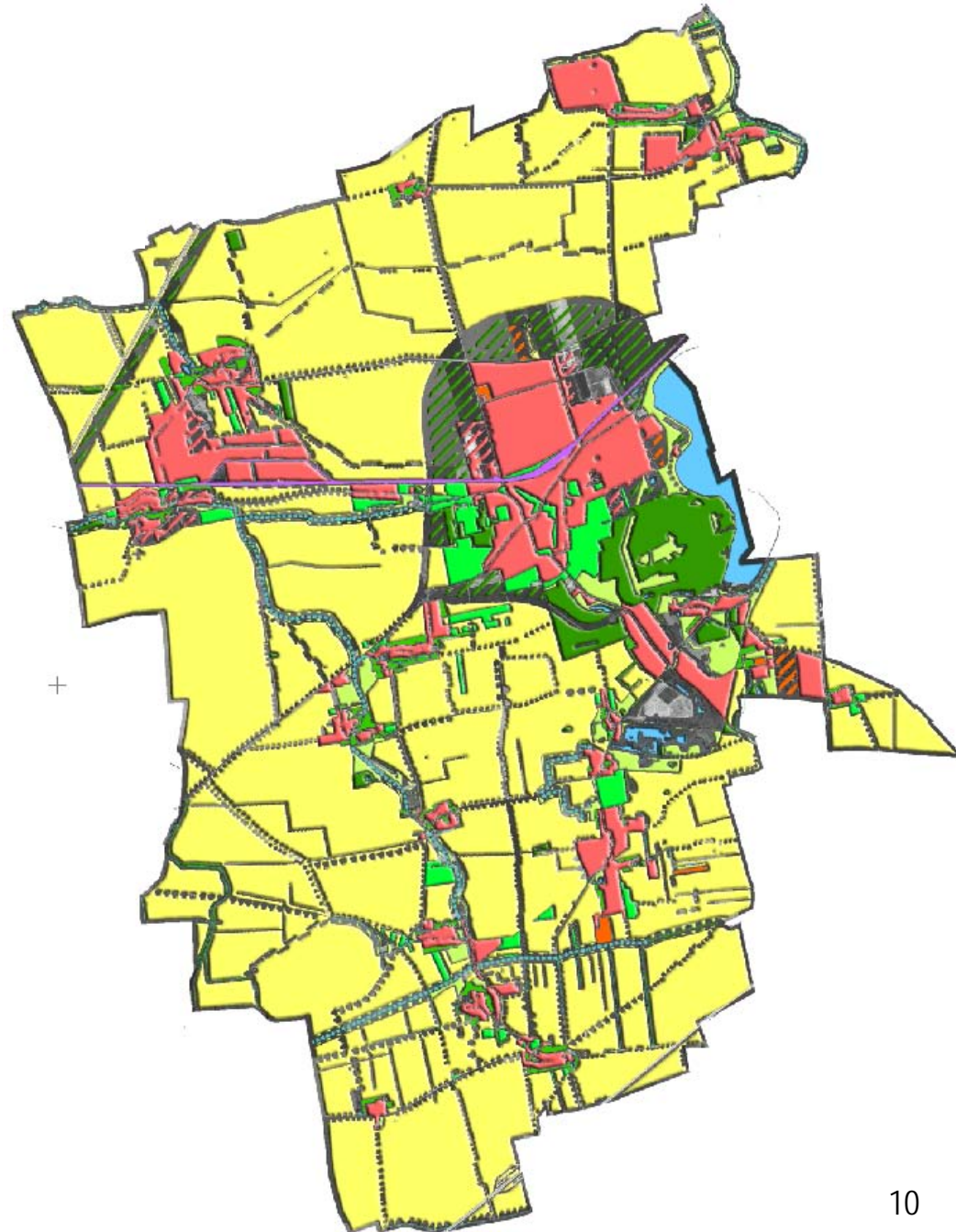
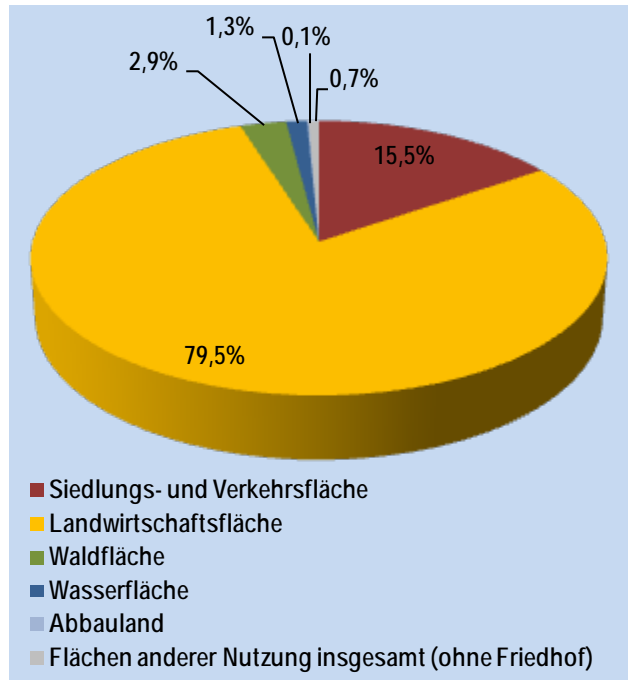
– „Hutträger“

– Prioritäten

→ Anreicherung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes

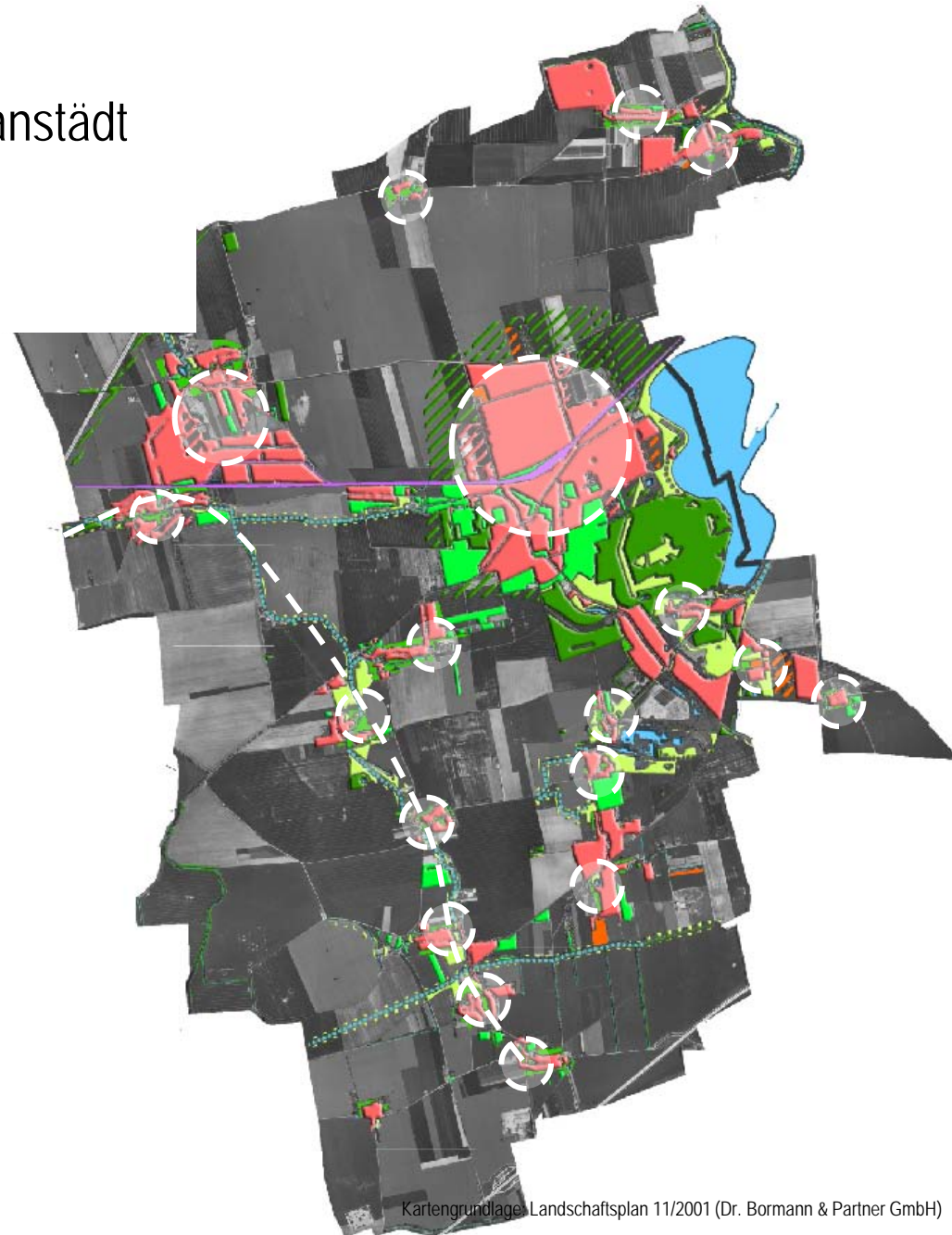
## Flächennutzungen 2008

- Dominante Nutzungstypologie = Ackerfläche

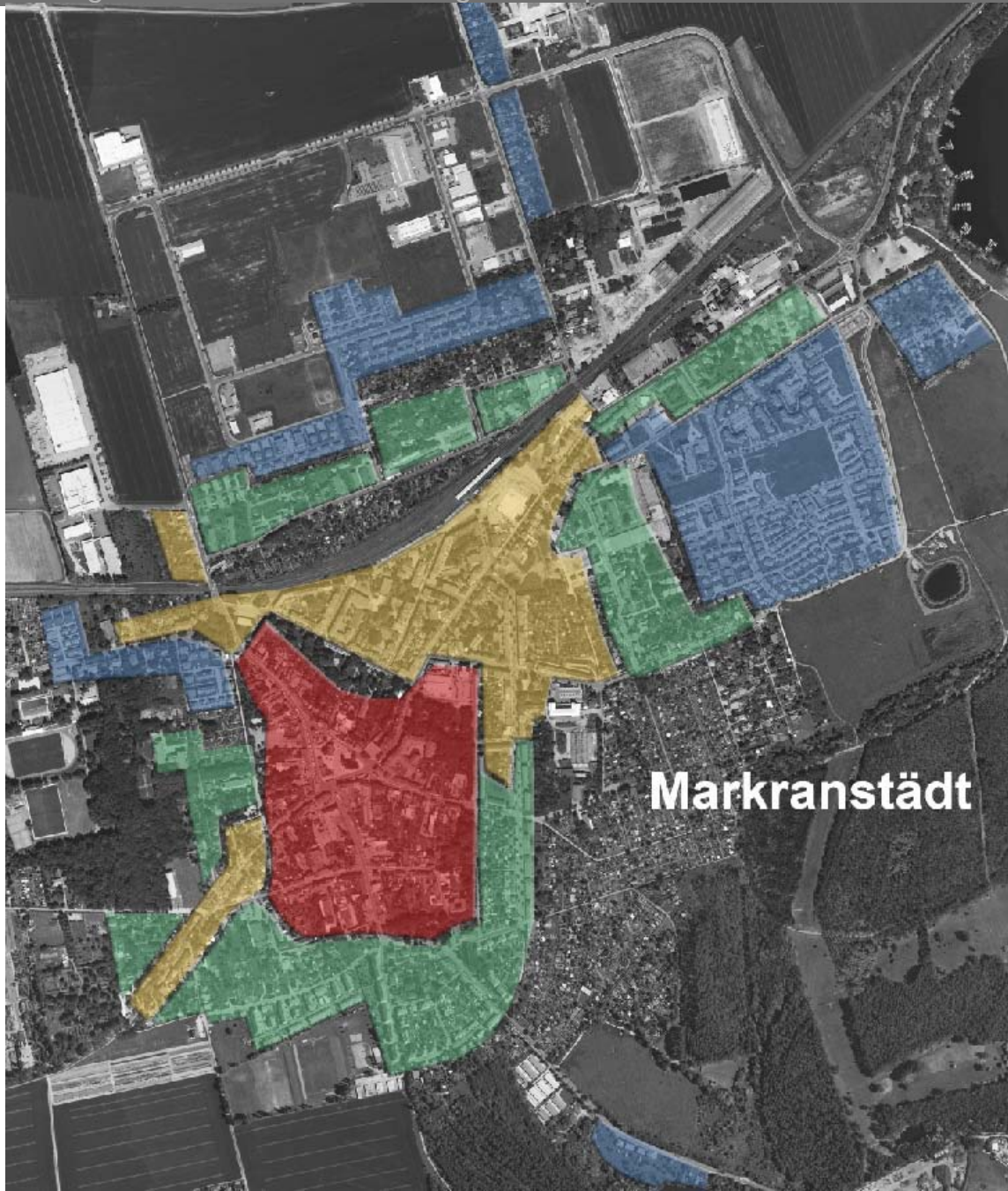


## Siedlungsstruktur Kommune Markranstädt

- 1 städtischer Ortsteil
- 17 ländliche Ortsteile









Altersstruktur Wohnbebauung

 histor. Stadtkern

 Gründerzeit

 20. Jh./Vorwende

 Nachwende



## ■ Siedlungsstruktur Kommune Markranstädt

- 1 städtischer Ortsteil
- 17 ländliche Ortsteile

OT MA/ Oststraße



OT MA/ Markt



OT MA/ Leipziger Str.



OT MA/ Am Anger



OT MA/ Salzstr.





OT Albersdorf



## ■ Siedlungsstruktur Kommune Markranstädt

- 1 städtischer Ortsteil
- 17 ländliche Ortsteile

OT Kulkwitz



OT Kulkwitz



# Fachkonzeptthemen

Themengruppe	Thema	Potential		Schwerpunkträume	Handlungsansätze	
		Stärke	Defizit		Maßnahme*	"Hutträger"
Wohnungsmarkt		- keine monofunktionalen Geschosswohnungsbaugelände (Plattenbaugelände) - hohe Arbeitsmobilität nach MA** mit dem Potential neue EW zu gewinnen (2006: Einpendler = 3896 Pers., Auspendler = 4547 Pers.)	Leerstand Geschosswohnungsbau - Wohnungsleerstand*** = 15,3% - Sanierungsgrad* > saniert = 53,7 % > teilsaniert = 36 % (hier bereits Wärmeisolierung erfolgt)	Gesamtstadt	- Aufwertung Wohnumfeld > Grünflächen > ruhender Verkehr  - Ausrichtung Wohnraum an Nachfrage > Stadtbau > Zielgruppenorientierung (Senioren, Alleinstehende, Familien)	Wohnungsmarktakteure Stadt MA Unternehmer
	neu erschlossene Wohnungsstandorte	gute Auslastung von Wohngebieten	Wohnbauflächenreserve	Gesamtstadt	- <u>Kulkwitzer See: Erarbeitung Teil-B-Pläne</u> > 1. B-Plan Ökosiedlung > 2. B-Plan Parksiedlung > 3. B-Plan Feriensiedlung > <u>Erschließung Park</u>	Stadt MA Projektentwickler
	innerstädtisches Wohnen	Flächenverfügbarkeit in innerstädtischen Wohnlagen		Gesamtstadt	Entwicklung von Schwerpunktgrundstücken als "Leuchttürme"	
	ländliches Wohnen			leerstehende Gehöfte in OT	dörfliche Lagen	- Impulsprojekte zur Um-/ Nachnutzung von Höfen - Vermarktung OT
			ungeordnete Wohnflächenentwicklung	Waldsiedlung	- städtebauliche Neuordnung	Stadt MA Eigentümer
			Landwirtschaftliche Gewerbebrachen	LPG Gel. Alttranstädt LPG Gelände Quesitz LPG Gelände Rápitz	- Überprüfung als integrierte Wohnstandorte	Stadt MA Eigentümer

\* Unterstrichene Maßnahmen sind Ergebnisse des Stadtmarketingprozesses und befinden sich in der Umsetzung. Fettdruckte Maßnahmen wurden ebenfalls im Stadtmarketingprozess generiert, wurden aber noch nicht begonnen

\*\* MA = Abkürzung von Markranstädt



## ■ Wohnungsbestände Geschosswohnungsbau Markranstädt

- Bestandsabfrage bei größten Wohnungsanbietern = 100% Rücklauf von:
  - Baugenossenschaft Leipzig eG
  - Daffner Immobilien
  - Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH (MBWW)
- Bestandsabfrage KOWO Immobilien → Daten ausstehend
- Wohnungsleerstand = 15,3%

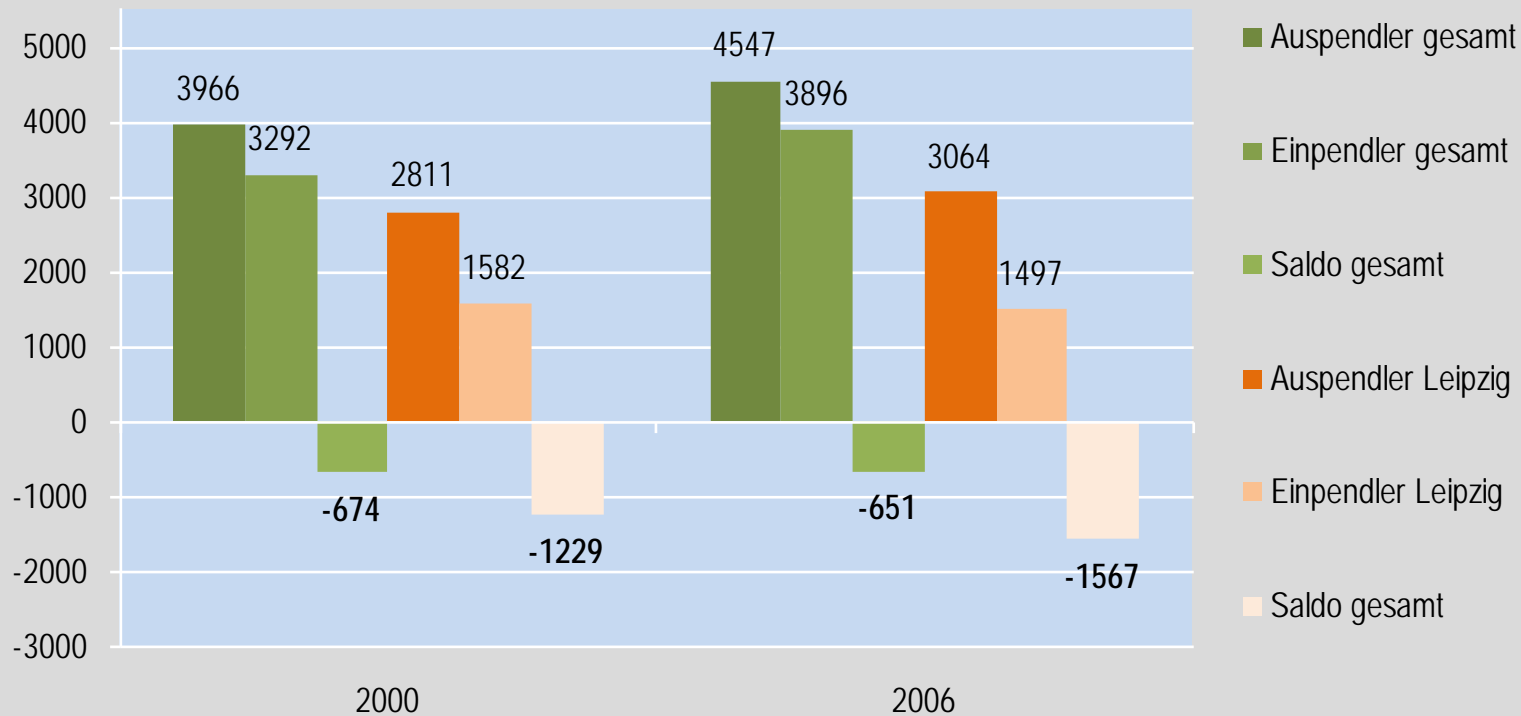
<b>Leerstand - detailliert</b>				
	<b>WE gesamt</b>	<b>belegt</b>	<b>unbelegt</b>	<b>rel. Leerstand</b>
1- Raum	41	30	11	27%
2- Raum	556	490	66	12%
3- Raum	386	318	68	18%
4- Raum	75	58	17	23%
5- Raum	0	0	0	-
6- Raum	1	1	0	0%

## ■ Wohnungsbestände Geschosswohnungsbau Markranstädt

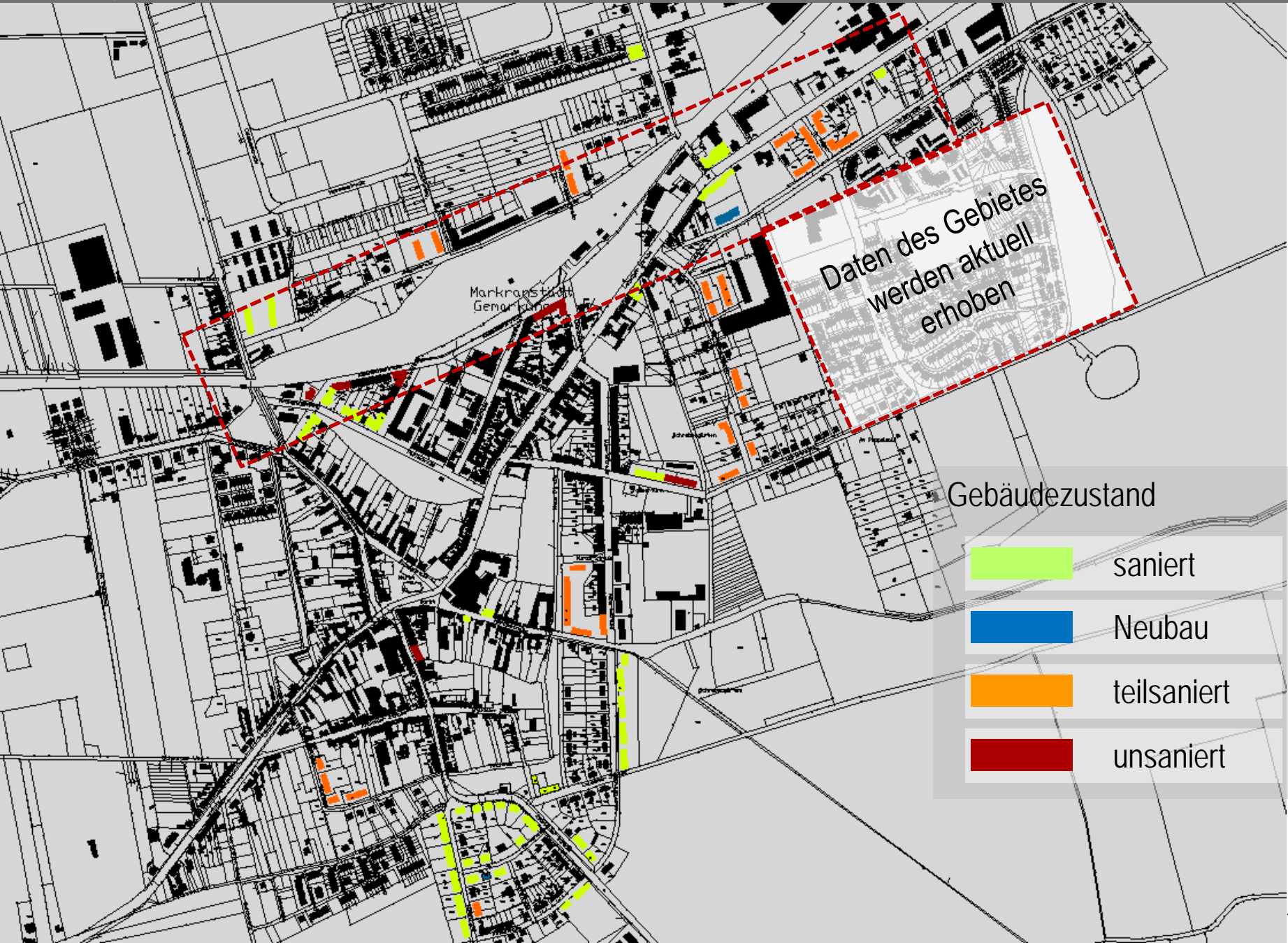
- Sanierungsgrad:
  - saniert = 53,7 %
  - teilsaniert = 36 % (hier bereits Wärmeisolierung erfolgt)

Sanierungsgrad - detailliert	saniert	neubau	teilsaniert	unsaniert
	spez. Anteil	spez. Anteil	spez. Anteil	spez. Anteil
1- Raum	58,5%	4,9%	19,5%	17,1%
2- Raum	51,3	2,7%	40,1%	5,9%
3- Raum	59,8	3,4%	22,8%	14,0%
4- Raum	44,0	0,0%	29,3%	26,7%
5- Raum	0,0	0,0%	0,0%	0,0%
6- Raum	100,0	0,0%	0,0%	0,0%

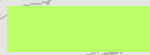
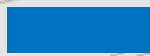


## Pendlerbewegungen



→ Werktags „Einwohneraustausch“ von ca. 30%!




Gebäudezustand

-  saniert
-  Neubau
-  teilsaniert
-  unsaniert



# Fachkonzeptthemen

Themengruppe	Thema	Potential		Schwerpunkträume	Handlungsansätze	
		Stärke	Defizit		Maßnahme*	"Hutträger"
öffentlicher Raum	 Straßen, Plätze	Konzentration von Versorgungsfunktionen in der Innenstadt	Aufenthaltsqualität Leipziger Straße	OT Markranstädt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Gewerbe/Ansiedlungsmarketingkonzept</u></li> <li>&gt; <u>Ansiedlung neuer Einzelhändler</u></li> <li>- <u>Fassadenabwicklung - Gestaltungskonzeption</u></li> <li>- <u>Umplanung/-umbau von Straßenkörper</u></li> </ul>	Stadt MA Straßenbauamt Einzelhandel
	Ortseingänge	z.T. deutlich voneinander getrennte OT	fehlende repräsentative Ortseingangssituation	Ortseingang MA Nord	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Flächen für Heckenpflanz. eruieren</li> <li>&gt; Heckenpflanzungen als Wind/Schneefang</li> <li>- <u>Hinweis/Werbetafel</u></li> <li>- <u>Kreisverkehr Mö.-boss</u></li> </ul>	Stadt MA Unternehmer
				Ortseingang MA Ost	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überprüfung der Eigentumsverhältnisse</li> <li>&gt; Verkehrsleitsystem, <u>Hinweis/Werbetafel</u></li> <li>&gt; Bau der Ostumgehung</li> <li>- Pflegeschnitt entlang des Ufers (Seeschaufenster)</li> <li>- Baumtor anlegen</li> </ul>	
				Ortseingang MA Süd	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Baumtor anlegen</li> <li>- Hinweis/Werbetafel</li> <li>- Parkplatz für Kleingärtner unterstützen</li> <li>- Schachthäuser regeln (Nutzung/Abbruch)</li> </ul>	
				Ortseingang MA West	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Baumtor anlegen</li> <li>- Hinweisschild an Autobahn bezügl. Lützen u. A.-städt,</li> <li>- Hinweis/Werbetafel</li> </ul>	
Grünflächen	(Übersicht zu Grünflächenbestand wird aktuell erarbeitet)	Diskrepanz von Attraktivität, Pflegeaufwand u. ökologischer Wirkung der Grünräume	Gesamtstadt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Pflanzkonzept Innenstadt mit Weststraße, 2 Parks &gt; Alter Friedhof Weststraße &gt; Karlstraße alle künftigen Straßen</u></li> <li>- bessere Vernetzung von Grünräumen</li> <li>- <u>Kulkwitzer See: Anlegen der Wegeverbindungen und Alleepflanzung, Pflegeschnitt des Grüns</u></li> </ul>	Stadt MA	

\* Unterstrichene Maßnahmen sind Ergebnisse des Stadtmarketingprozesses und befinden sich in der Umsetzung. Fettgedruckte Maßnahmen wurden ebenfalls im Stadtmarketingprozess generiert, wurden aber noch nicht begonnen

\*\* MA = Abkürzung von Markranstädt



„Gewerbegürtel“

„Wohnkapsel“

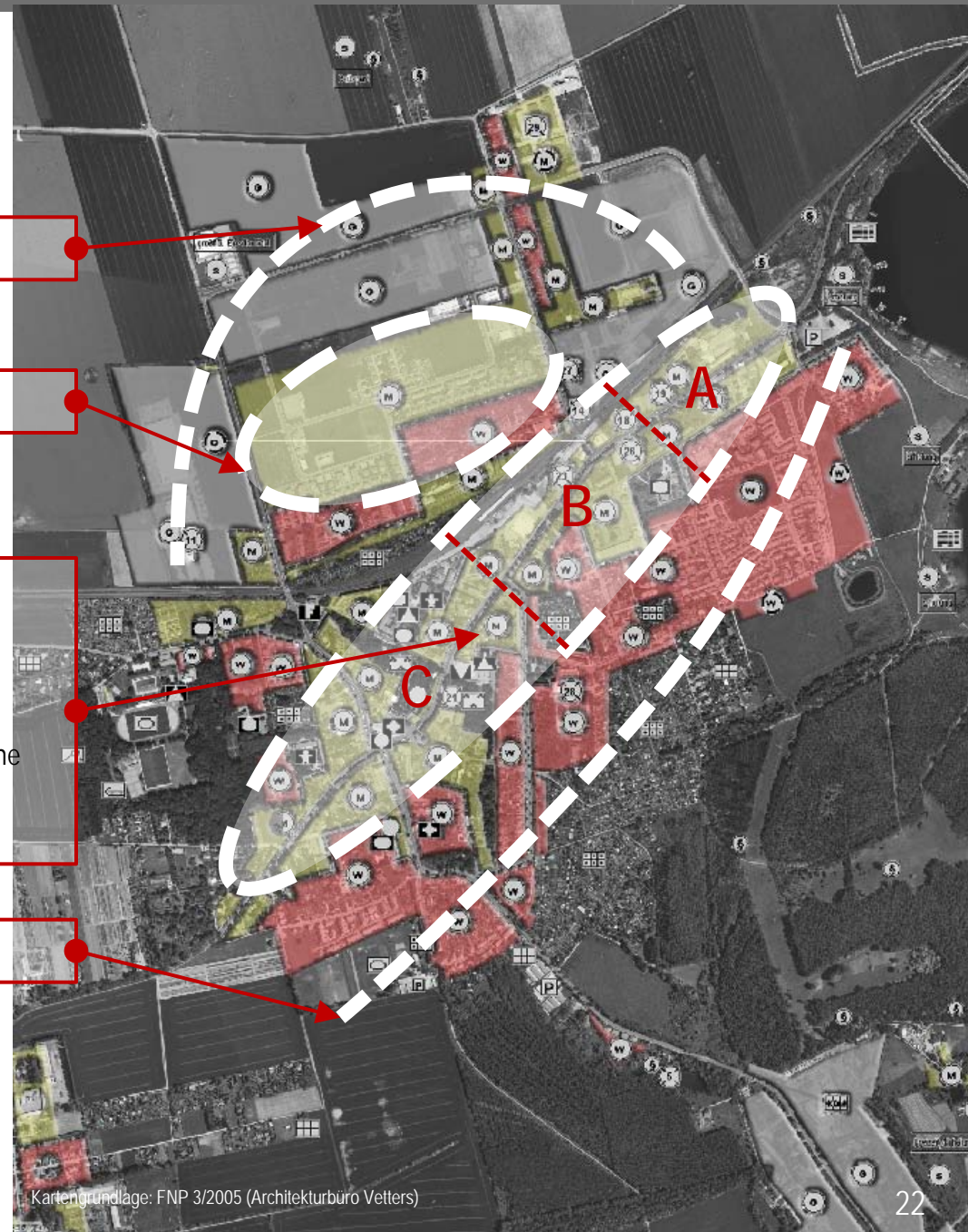
„Main Street“ – Leipziger Straße

A: offene Bebauung/GW (EH, Büro)

B: einseitig Blockrandbebauung/GW (EH, Büro), WO, öffentliche Einrichtungen

C: beidseitige Blockrandbebauung/GW (EH, Büro), WO, öffentliche Einrichtungen

„Wohngürtel“





- Kleinräumige Entwicklungsgebiete OT MA

A: LPG Gemüseproduktion (in Liqu.)

B: alter Zuckerfabrik

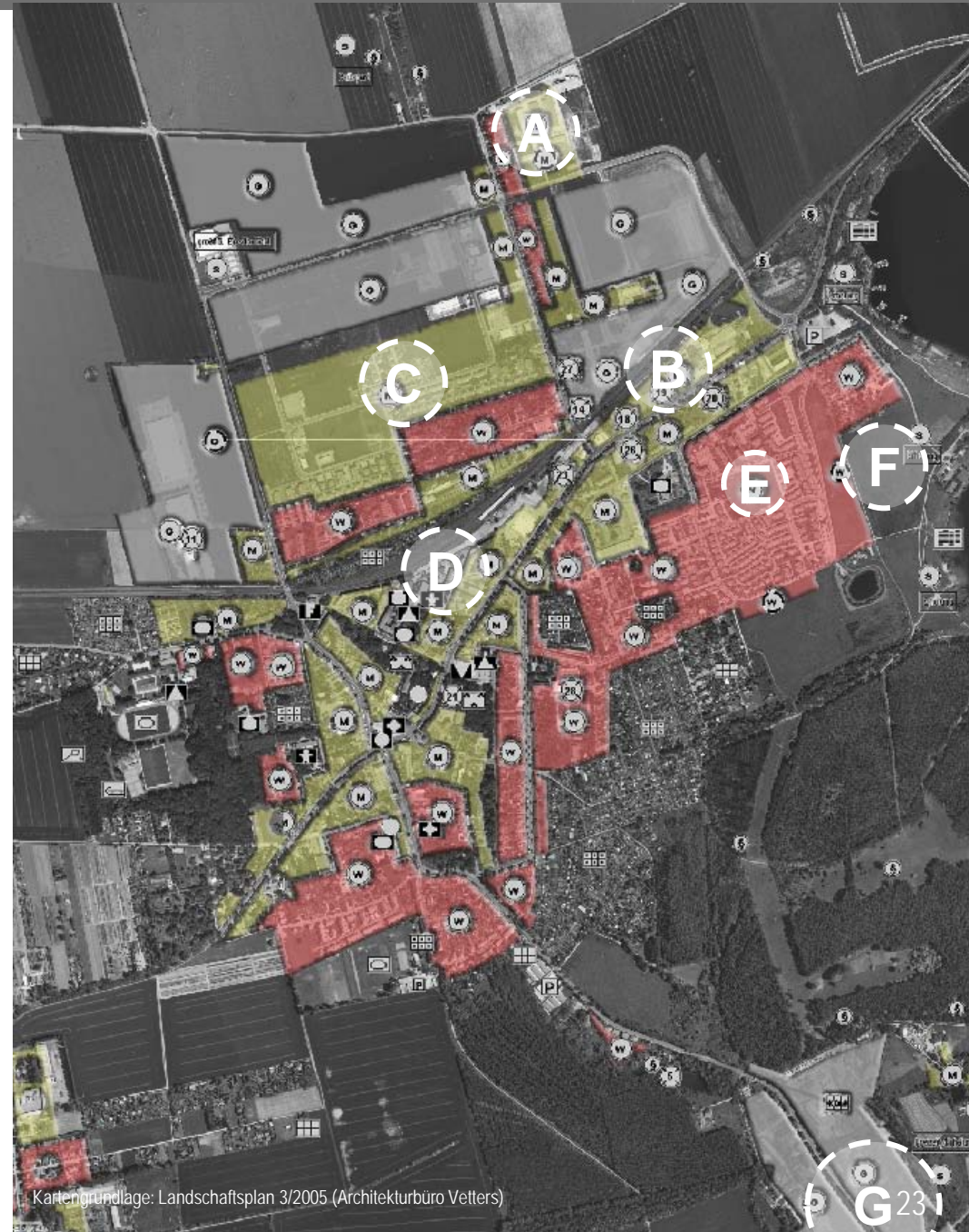
C: „Wohnkapsel“

D: „Bahnhofsquartier“


E: KfW 40 Siedlung

F: Kulkwitzer See

G: ehemaliges Kraftwerk Kulkwitz



# Fachkonzeptthemen

Themengruppe	Thema	Potential		Schwerpunkträume	Handlungsansätze	
		Stärke	Defizit		Maßnahme*	"Hutträger"
Wohnungsmarkt		- keine monofunktionalen Geschosswohnungsbaugelände (Plattenbaugelände) - hohe Arbeitsmobilität nach MA** mit dem Potential neue EW zu gewinnen (2006: Einpendler = 3896 Pers., Auspendler = 4547 Pers.)	Leerstand Geschosswohnungsbau - Wohnungsleerstand*** = 15,3% - Sanierungsgrad* > saniert = 53,7 % > teilsaniert = 36 % (hier bereits Wärmeisolierung erfolgt)	Gesamtstadt	- Aufwertung Wohnumfeld > Grünflächen > ruhender Verkehr  - Ausrichtung Wohnraum an Nachfrage > Stadtbau > Zielgruppenorientierung (Senioren, Alleinstehende, Familien)	Wohnungsmarktakteure Stadt MA Unternehmer
neu erschlossene Wohnstandorte		gute Auslastung von Wohngebieten	Wohnbauflächenreserve	Gesamtstadt	- <u>Kulkwitzer See: Erarbeitung Teil-B-Pläne</u> > 1. B-Plan Ökosiedlung > 2. B-Plan Parksiedlung > 3. B-Plan Feriensiedlung > <u>Erschließung Park</u>	Stadt MA Projektentwickler
innerstädtisches Wohnen		Flächenverfügbarkeit in innerstädtischen Wohnlagen		Gesamtstadt	Entwicklung von Schwerpunktgrundstücken als "Leuchttürme"	
ländliches Wohnen			leerstehende Gehöfte in OT	dörfliche Lagen	- Impulsprojekte zur Um-/ Nachnutzung von Höfen - Vermarktung OT	Eigentümer Stadt MA Projektentwickler
			ungeordnete Wohnflächenentwicklung	Waldsiedlung	- städtebauliche Neuordnung	Stadt MA Eigentümer
			Landwirtschaftliche Gewerbebrachen	LPG Gel. Alttranstädt LPG Gelände Quesitz LPG Gelände Rappitz	- Überprüfung als integrierte Wohnstandorte	Stadt MA Eigentümer

\* Unterstrichene Maßnahmen sind Ergebnisse des Stadtmarketingprozesses und befinden sich in der Umsetzung. Fettdruckte Maßnahmen wurden ebenfalls im Stadtmarketingprozess generiert, wurden aber noch nicht begonnen

\*\* MA = Abkürzung von Markranstädt



■ Kleinräumige  
Entwicklungsgebiete OT

A: ehemaliges Kraftwerk Kulkwitz

B: Waldsiedlung (Neuordnung)

C: LPG Gelände Quesitz (Neuord.)

D: LPG Gelände Rápitz (Neuord.)

E: ehem. Schweinemastanlage der  
LPG Altranstädt (Neuordnung)

F: Leerstehende Gehöfte in OT  
(Nach-/Umnutzung)



# Fachkonzeptthemen

Themengruppe	Thema	Potential		Schwerpunkträume	Handlungsansätze	
		Stärke	Defizit		Maßnahme*	"Hutträger"
öffentlicher Raum	Straßen, Plätze	Konzentration von Versorgungsfunktionen in der Innenstadt	Aufenthaltsqualität Leipziger Straße	OT Markranstädt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Gewerbe/Ansiedlungsmarketingkonzept</u></li> <li>&gt; <u>Ansiedlung neuer Einzelhändler</u></li> <li>- <u>Fassadenabwicklung - Gestaltungskonzeption</u></li> <li>- <u>Umplanung/-umbau von Straßenkörper</u></li> </ul>	Stadt MA Straßenbauamt Einzelhandel
	Ortseingänge		fehlende repräsentative Ortseingangssituation	Ortseingang MA Nord	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Flächen für Heckenpflanz. eruieren</li> <li>&gt; Heckenpflanzungen als Wind/Schneefang</li> <li>- <u>Hinweis/Werbetafel</u></li> <li>- <u>Kreisverkehr Mö.-boss</u></li> </ul>	Stadt MA Unternehmer
				Ortseingang MA Ost	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überprüfung der Eigentumsverhältnisse</li> <li>&gt; Verkehrsleitsystem, <u>Hinweis/Werbetafel</u></li> <li>&gt; Bau der Ostumgehung</li> <li>- Pflegeschnitt entlang des Ufers (Seeschaufenster)</li> <li>- Baumtor anlegen</li> </ul>	
				Ortseingang MA Süd	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Baumtor anlegen</li> <li>- Hinweis/Werbetafel</li> <li>- Parkplatz für Kleingärtner unterstützen</li> <li>- Schachthäuser regeln (Nutzung/Abbruch)</li> <li>- Baumtor anlegen</li> </ul>	
				Ortseingang MA West	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hinweis/Werbetafel</li> <li>- Hinweisschild an Autobahn bezügl. Lützen u. A.-städt,</li> <li>- <u>Hinweis/Werbetafel</u></li> </ul>	
		z.T. deutlich voneinander getrennte OT	Herausbildung von Siedlungsbändern (liniare Verschmelzen von OT)	Gesamstadt		Stadt MA
	Grünflächen	(Übersicht zu Grünflächenbestand wird aktuell erarbeitet)	Diskrepanz von Attraktivität, Pflegeaufwand u. ökologischer Wirkung der Grünräume	Gesamstadt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Pflanzkonzept Innenstadt mit Weststraße, 2 Parks &gt; Alter Friedhof Weststraße &gt; Karlstraße alle künftigen Straßen</u></li> <li>- bessere Vernetzung von Grünräumen</li> <li>- <u>Kulkwitzer See: Anlegen der Wegeverbindungen und Alleepflanzung, Pflegeschnitt des Grüns</u></li> </ul>	Stadt MA



\* Unterstrichene Maßnahmen sind Ergebnisse des Stadtmarketingprozesses und befinden sich in der Umsetzung. Fettgedruckte Maßnahmen wurden ebenfalls im Stadtmarketingprozess generiert, wurden aber noch nicht begonnen  
 \*\* MA = Abkürzung von Markranstädt

## ■ Ortseingänge OT

- Nur z.T. deutlich voneinander getrennte OT, „Siedlungsbänder“ im Fall von Gärnitz – Seebenisch, Räpitz – Schkölen, Frankenheim – Lindennaundorf



Weitere Entwicklung?




Bsp. Deutlich getrennt OT



Bsp. „Siedlungsbänder“

# Fachkonzeptthemen

Themengruppe	Thema	Potential		Schwerpunkträume	Handlungsansätze	
		Stärke	Defizit		Maßnahme*	"Hutträger"
öffentlicher Raum	Straßen, Plätze	Konzentration von Versorgungsfunktionen in der Innenstadt	Aufenthaltsqualität Leipziger Straße	OT Markranstädt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Gewerbe/Ansiedlungsmarketingkonzept</u></li> <li>- <u>&gt; Ansiedlung neuer Einzelhändler</u></li> <li>- Fassadenabwicklung - Gestaltungskonzeption</li> <li>- <u>Umplanung/-umbau von Straßenkörper</u></li> </ul>	Stadt MA Straßenbauamt Einzelhandel
	Ortseingänge		fehlende repräsentative Ortseingangssituation	Ortseingang MA Nord	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Flächen für Heckenpflanz. eruieren</li> <li>- <u>&gt; Heckenpflanzungen als Wind/Schneefang</u></li> <li>- <u>Hinweis/Werbetafel</u></li> <li>- <u>Kreisverkehr Mö.-boss</u></li> </ul>	Stadt MA Unternehmer
				Ortseingang MA Ost	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Überprüfung der Eigentumsverhältnisse</u></li> <li>- <u>&gt; Verkehrsleitsystem, Hinweis/Werbetafel</u></li> <li>- <u>&gt; Bau der Ostumgehung</u></li> <li>- <u>Pflegeschnitt entlang des Ufers (Seeschaufenster)</u></li> <li>- <u>Baumtor anlegen</u></li> </ul>	
				Ortseingang MA Süd	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Baumtor anlegen</u></li> <li>- <u>Hinweis/Werbetafel</u></li> <li>- <u>Parkplatz für Kleingärtner unterstützen</u></li> <li>- <u>Schachthäuser regeln (Nutzung/Abbruch)</u></li> <li>- <u>Baumtor anlegen</u></li> </ul>	
				Ortseingang MA West	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Hinweisschild an Autobahn bezügl. Lützen u. A.-städt,</u></li> <li>- <u>Hinweis/Werbetafel</u></li> </ul>	
	z.T. deutlich voneinander getrennte OT	Herausbildung von Siedlungsbändern (liniare Verschmelzen von OT)	Gesamtstadt		Stadt MA	
	Grünflächen	(Übersicht zu Grünflächenbestand wird aktuell erarbeitet)	Diskrepanz von Attraktivität, Pflegeaufwand u. ökologischer Wirkung der Grünräume	Gesamtstadt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <u>Pflanzkonzept Innenstadt mit Weststraße, 2 Parks &gt; Alter Friedhof</u></li> <li>- <u>Weststraße &gt; Karlstraße</u></li> <li>- <u>alle künftigen Straßen</u></li> <li>- bessere Vernetzung von Grünräumen</li> <li>- <u>Kulkwitzer See: Anlegen der Wegeverbindungen und Alleepflanzung, Pflegeschnitt des Grüns</u></li> </ul>	Stadt MA



\* Unterstrichene Maßnahmen sind Ergebnisse des Stadtmarketingprozesses und befinden sich in der Umsetzung. Fettdruckte Maßnahmen wurden ebenfalls im Stadtmarketingprozess generiert, wurden aber noch nicht begonnen

\*\* MA = Abkürzung von Markranstädt

## Freiflächen OT MA

- „Grünes Stadtband“
- Uferzone Kulkwitzer See
- Am Stadtbad
- Hochkippe







-  Siedlungsbereich
-  Grünflächen
-  Dauergrün
-  Wirtschaftswald/Laubwald



■ „Grünes Stadtband“

- Brüche
- Präsenz



-  Siedlungsbereich
-  Grünflächen
-  Dauergrün
-  Wirtschaftswald/Laubwald

## ■ Freiflächen OT

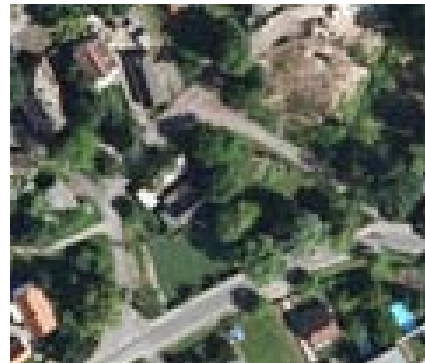
- Weitere Elemente des öffentlichen Raumes in den OT
  - Anger
  - Grünanlagen (z.T. im Zusammenhang mit Kriegerdenkmalen)
  - Dorfteiche
  - Kinderspielplätze
  - Kirchenplätze/Friedhöfe



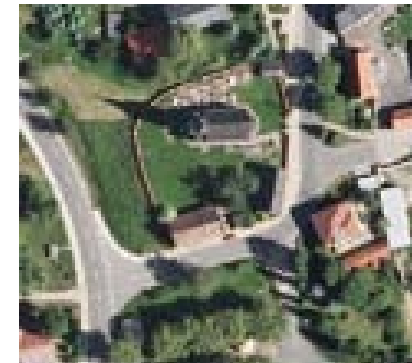
Stärkung von Ortsteils-/Freiflächencharakteristika?



OT Schkeitbar




OT Döhlen



OT Thronitz

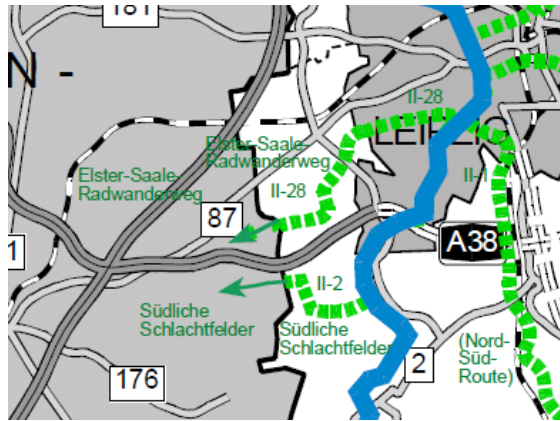
# Fachkonzeptthemen

Themengruppe	Thema	Potential		Schwerpunkträume	Handlungsansätze	
		Stärke	Defizit		Maßnahme*	"Hutträger"
	MIV	sehr gute Erreichbarkeit des Oberzentrums Leipzig und der A9	Straßensanierungsbedarf	Gesamtstadt	- auf Langfristigkeit ausgelegtes Straßensanierungskonzept (Abstimmung mit Netzbetreibern) - Sanierung von Bundes-/Staats- und Gemeindestraßen	Stadt MA Straßenbauamt Netzbetreiber
	NMIV	- Radwegedichte, - keine Querung regionaler Radrouten		Gesamtstadt	<u>Ausbau vom Radwegnetz</u> und regionaler Radroute	Straßenbauamt Stadt MA Grundstückseigentümer
Verkehr	ÖPNV	Direktverbindung nach Leipzig (SPNV)	- Anbindung SPNV MA - Leipzig: nur im Stundentakt	OT Markranstädt	Ausbau des T aktes	DB AG LVB Stadt MA Straßenbauamt
			- Anbindung ÖPNV MA - Leipzig: keine STRABA - Direktverbindung	OT Markranstädt	Anschluss von MA an LVB - STRABA Netz	
			- Anschlußgrad von OT an ÖPNV	OT	Erhöhung von Anschlussgrad	
			- Anbindung zum Kulkwitzer See	OT Markranstädt	Schaffung von Bahn- und Fährverbindungen zum und über Kulkw. See	

\* Unterstrichene Maßnahmen sind Ergebnisse des Stadtmarketingprozesses und befinden sich in der Umsetzung. Fettgedruckte Maßnahmen wurden ebenfalls im Stadtmarketingprozess generiert, wurden aber noch nicht begonnen

\*\* MA = Abkürzung von Markranstädt

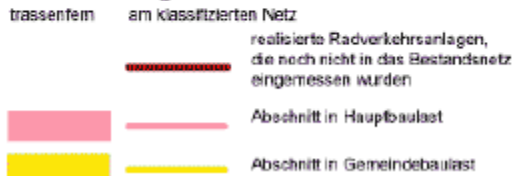




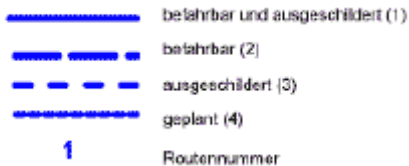
## Bestand an Radverkehrsanlagen am überörtlichen Straßennetz

Arbeitsstand: Oktober 2005

Radweg sowie gemeinsamer oder getrennter Geh- und Radweg



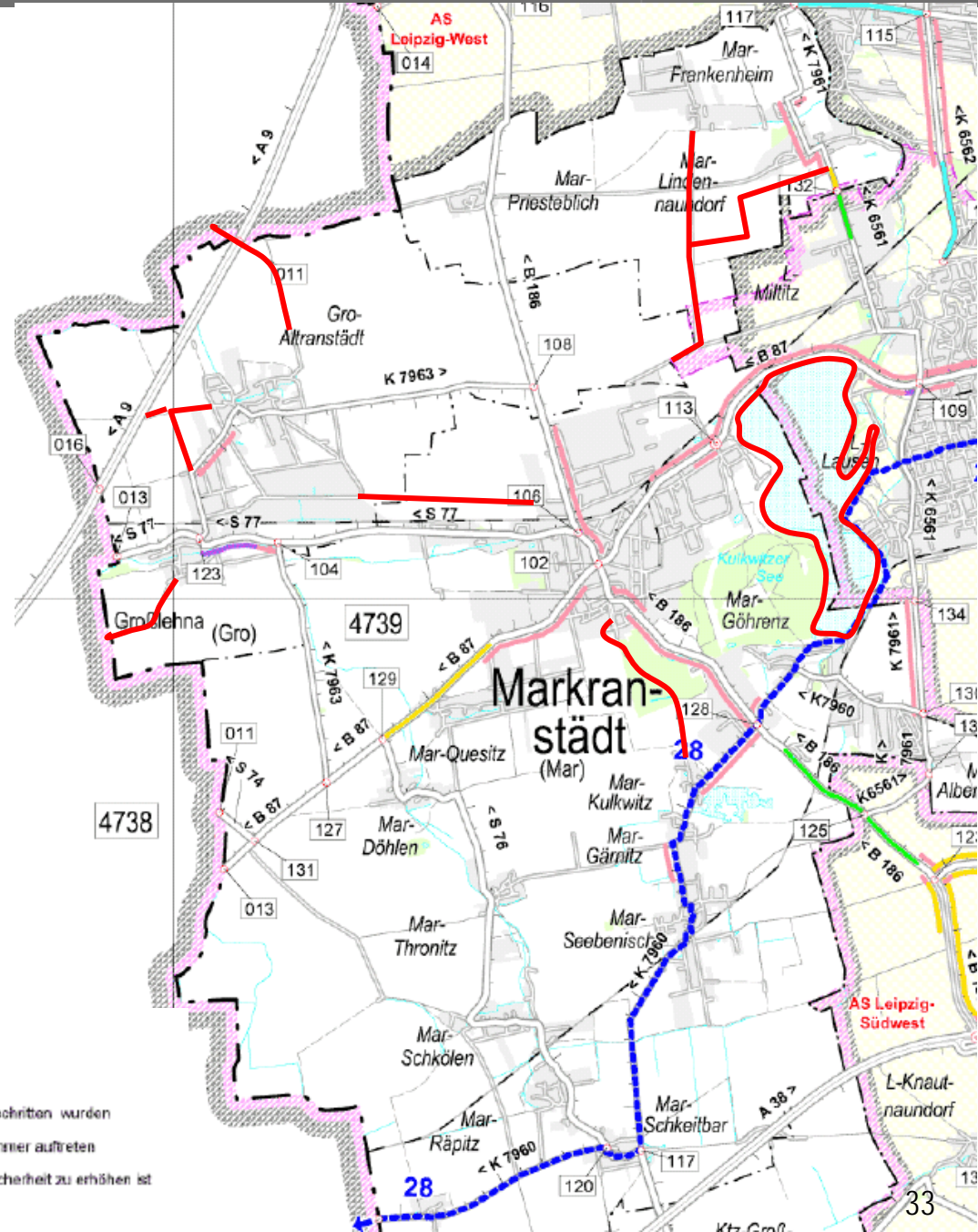
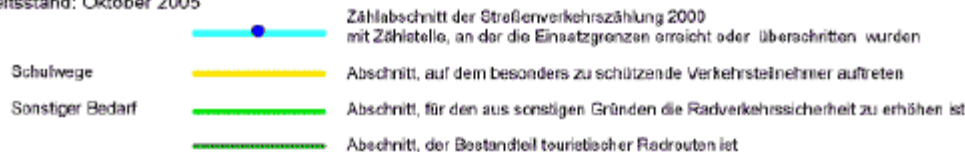
## Regionale Hauptradroute



## Bedarf an Radverkehrsanlagen am überörtlichen Straßennetz

Grenzverkehrsstärken nach RAS-Q, SVZ 2000

Arbeitsstand: Oktober 2005



# Fachkonzeptthemen

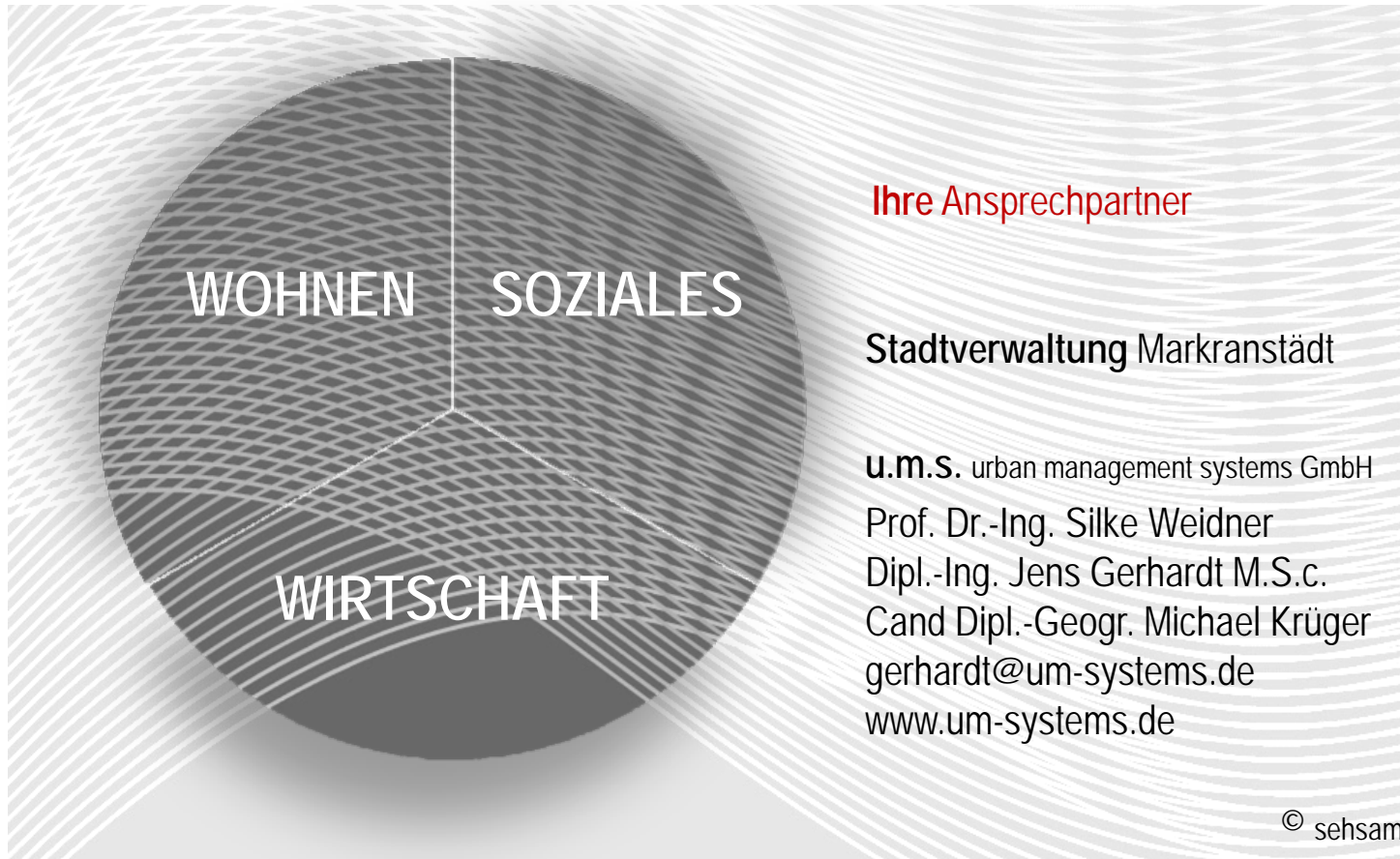
Themengruppe	Thema	Potential		Schwerpunkträume	Handlungsansätze	
		Stärke	Defizit		Maßnahme*	"Hutträger"
Netze	TW			Gesamtstadt		KWL
	AW		Anschlussgrad (n. erschl. OT)	Gesamtstadt		KWL, (Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Leipzig Land (ZWALL))
	Strom	„frische Netze“ ohne stärkeren Sanierungsbedarf		Gesamtstadt		envia M
	Gas		Anschlussgrad (n. erschl. OT Döhlen, Großlehna, Meynen, Rápitz,	Gesamtstadt		MITGAS
	Kommunikation		Anschlussgrad DSL (Stellungnahme von T-Kom ist angefragt)	Gesamtstadt		Telekom
Siedlungsabfälle	durchgehend behälterbasierte Entsorgung		Gesamtstadt		KELL GmbH ALL Abfall-Logistik Leipzig GmbH	



\* Unterstrichene Maßnahmen sind Ergebnisse des Stadtmarketingprozesses und befinden sich in der Umsetzung. Fettgedruckte Maßnahmen wurden ebenfalls im Stadtmarketingprozess generiert, wurden aber noch nicht begonnen  
 \*\* MA = Abkürzung von Markranstädt

Persönliche Stellungnahme der KWL durch Herrn Dr. Winkler

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



**Ihre Ansprechpartner**

**Stadtverwaltung Markranstädt**

**u.m.s.** urban management systems GmbH  
Prof. Dr.-Ing. Silke Weidner  
Dipl.-Ing. Jens Gerhardt M.S.c.  
Cand Dipl.-Geogr. Michael Krüger  
gerhardt@um-systems.de  
www.um-systems.de

© sehsam